

# movita by elmi

< therapy and relax

movita child



movita junior



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

Wir möchten Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und den Kauf unseres Produktes danken.

Die Steh- und Gehhilfe **movita** zeichnet sich durch Qualität, Sicherheit, einfache Bedienung und modernes Design aus. Damit Sie dieses Hilfsmittel optimal nutzen können, bitten wir Sie und evtl. andere Benutzer, die Gebrauchsanweisung sorgfältig durchzulesen.

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
bitte lesen Sie die Anleitung vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch!**



## **INHALTSVERZEICHNIS**

Sicherheitshinweise . . . . .	3
Gewährleistung und Produkthaftung . . . . .	4
Geräteübersicht . . . . .	5
Verwendungszweck . . . . .	6
Anpassung und Bedienung . . . . .	6
Montage der Zubehörteile . . . . .	11
Technische Daten . . . . .	12
Reinigungsvorschriften . . . . .	13
Wartung . . . . .	13
Ersatzteile . . . . .	13

## SICHERHEITSHINWEISE

Die Steh- und Gehhilfe **movita** ist mit dem CE-Zeichen und dem TÜV versehen und entspricht den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG. **movita** wurde nach neuesten Erkenntnissen entwickelt. Die Herstellung unterliegt einer ständigen Qualitätskontrolle.

### Max. Belastbarkeit:

<b>movita child I</b>	je nach Feder bis max. 60 kg Patientengewicht
<b>movita child II</b>	je nach Feder bis max. 60 kg Patientengewicht
<b>movita junior</b>	je nach Feder bis max. 130 kg Patientengewicht
<b>movita adult medium</b>	je nach Feder bis max. 130 kg Patientengewicht
<b>movita adult large</b>	je nach Feder bis max. 130 kg Patientengewicht

### Wichtige Hinweise!

- Die Steh- und Gehhilfe **movita** darf nur dann eingesetzt werden, wenn die ständige Anwesenheit von geschultem Personal oder eines Familienangehörigen gewährleistet ist.
- Die **movita** darf nur von Personen benutzt werden, die aufgrund von Größe und Körperbau in der Lage sind, die Bewegungen der Steh- und Gehhilfe zu beherrschen.
- Die **movita** ist für den Einsatz im Innen- und Außenbereich geeignet.
- Entfernen Sie Gegenstände von den Möbeln, die bei der Benutzung umgestoßen werden und zu Boden stürzen können.
- Die **movita** darf nur von Personen benutzt werden, welche mit den Vorschriften und Anwendungen dieses Handbuchs vertraut sind.
- Vergewissern Sie sich, dass es im Aktionsradius der **movita** keinerlei Hindernisse wie z.B. Treppen, Stufen und auf dem Boden befindliche Gegenstände aller Art gibt, die zum Umkippen der Steh- und Gehhilfe führen können.
- Führen Sie keinerlei Eingriffe oder Bewegungen aus, wenn Sie deren Auswirkungen nicht mit absoluter Sicherheit kennen. Richten Sie sich im Zweifelsfall an die nächstgelegene Service-Stelle oder direkt an den Hersteller.
- Die Unterweisung im Umgang mit der Steh- und Gehhilfe **movita** ist mit der Unterstützung von fachlich geschultem Personal durchzuführen.
- Achten Sie auf mögliche Gefahrenstellen! Der Patient kann sich schnell fortbewegen.
- Der Einsatz von **movita** und deren Zubehörteile muss unter ärztlicher Aufsicht stehen.
- Die **movita** niemals auf Strecken mit Unebenheiten, starkem Gefälle oder Treppen benutzen.
- Unbefugten ist die – selbst spielerische – Benutzung der **movita** zu untersagen.
- Beim Halten immer die Bremsen feststellen, selbst auf flachem Gelände.
- Vor jeglichem Ein- und Verstellen immer die Bremsen arretieren.
- Vor jeder Benutzung stets die Funktionstüchtigkeit der Bremsen, den Verschleiß der Rollen, die Arretierung der Zubehörteile sowie all der Teile überprüfen, die sich lösen können.
- Die **movita** niemals mit dem Patienten alleine lassen.
- Die **movita** niemals auf abschüssigem Gelände abstellen.
- Die Steh- und Gehhilfe niemals benutzen, wenn Teile beschädigt sind oder fehlen.
- Stellen Sie vor jedem Einsatz der **movita** sicher, dass alle verstellbaren Teile verriegelt sind.
- Die Reinigung der **movita** gemäß den Anweisungen des Abschnitts „Reinigung“ vornehmen.
- Richten Sie sich bei Unfällen oder Defekten direkt an den Fachhändler, der Ihnen die Gehhilfe geliefert hat.

- Bewahren Sie die vorliegende Gebrauchsanweisung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit nachlesen können.
- Die **movita** ist einer jährlichen Wartung zu unterziehen, um eine möglichst lange Lebensdauer sicher zu stellen und um Schäden von Benutzer und Produkt abzuwenden.
- Die Wartung muss von einer autorisierten Person durchgeführt werden.

### **GEWÄHRLEISTUNG UND PRODUKTHAFTUNG**

Elmi GmbH gibt auf die **movita** zwei Jahre Gewährleistung.

Es dürfen nur Original-Ersatzteile und Original-Zubehör verwendet werden. Bei Nichtbeachtung bzw. Reparaturen oder Änderungen an der **movita**, oder deren Bestandteilen, durch nicht autorisierte Personen, erlischt die Gewährleistung. Jede Produkthaftung seitens des Herstellers wird in diesen Fällen im Voraus ausgeschlossen.

**Für Schäden an Personen, Sachen und Tieren kann der Hersteller in folgenden Fällen keinerlei Haftung übernehmen:**

- missbräuchlicher Einsatz der Steh- und Gehhilfe
- Benutzung durch unbefugte Personen
- unsachgemäßes Anbringen von Teilen bzw. Zubehörteilen
- Änderungen oder Eingriffe ohne vorherige Zustimmung des Lieferanten
- Verwendung von Nicht-Original-Ersatzteilen
- Nichtbeachtung der Vorschriften dieser Gebrauchsanweisung
- außergewöhnliche Vorkommnisse

## GERÄTEÜBERSICHT

Die **movita** ist eine Steh- und Gehhilfe, die konzipiert wurde, um das selbständige Fortbewegen des Benutzers zu unterstützen und zu erleichtern.

- A Oberer Rahmen
- B Untergestell
- C Thoraxführung
- D Federn
- E Sitz
- F Gesäßstütze
- G Haltegriff
- H Kippsicherung
- I Fußablage
- J Richtungsfeststellung
- K Seitenschutz
- L Fußtrennung



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 10



Abb. 11

## **VERWENDUNGSZWECK**

Die **movita** ist für körperbehinderte Kinder und Erwachsene geeignet.

### **Die movita wurde konzipiert und gebaut:**

- um selbständig zu stehen und den Oberkörper aufrecht zu halten
- um sich auf selbständige Art und Weise fortzubewegen, wenn unabhängiges Gehen nicht möglich ist
- um zum unabhängigen Gehen anzuleiten und dieses zu trainieren.

Die Steh- und Gehhilfe kann demnach sowohl zur Schulung der Stehfunktion, der Gehfunktion als auch als ständiges Fortbewegungsmittel eingesetzt werden.

### **Es sei kurz daran erinnert, dass das Gehen darin besteht, den Körper in aufrechter Haltung von einem Punkt zum anderen im Raum fortzubewegen; ermöglicht wird auch:**

- das Schrittschema (Flexion eines Beins bei gleichzeitiger Extension des anderen Beins)
- die Wahrung des Gleichgewichts von Rumpf und Becken, erst auf beiden Beinen und dann auf nur einem Bein während des Fortbewegens
- räumlicher Wahrnehmungssinn und das Abschätzen der Entfernungen

### **Zusammenfassend dient die movita also dazu:**

- das Schrittschema hervorzurufen, zu fördern und zu verbessern
- die Haltung und das Gleichgewicht von Becken und Rumpf zu schulen
- dem Benutzer ein breiteres, besser strukturiertes Bild des Raumes, der Entfernungen und des Umfeldes zu vermitteln, das diesen in aufrechter Haltung umgibt
- die Strukturierung von „Vorhaben“ und „Tätigkeiten“ zu gestatten, wie z.B. die Möglichkeit, einen Gegenstand zu sehen, an dessen Verwendungszweck zu denken, den Bewegungsablauf zu organisieren, um ihn zu erreichen und schließlich zu benutzen
- die körperliche Selbständigkeit, sowie die psychologische Unabhängigkeit zu entwickeln, indem der Patient die Möglichkeit erforscht, in eigener Regie und ohne fremde Hilfe zu handeln

Die **movita** darf nur für die oben aufgeführten Anwendungen benutzt werden. Für alle anderen Anwendungen und für Schäden die dadurch entstehen, übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Einsatz der **movita**.

## **ANPASSUNG UND BEDIENUNG**

Die **movita** funktioniert auf denkbar einfache und sichere Art und Weise: das mangelnde Gleichgewicht wird durch Nutzung einer breiten Auflagefläche ausgeglichen; dies erlaubt dem Benutzer, sich unter Einsatz seiner verbleibenden Kräfte auf Rollen/Rädern fortzubewegen.

Selbst wenn **movita** sich durch Einfachheit und Sicherheit zugleich auszeichnet, ist doch eine gute Einführung vonnöten, die durch den ausliefernden Fachhändler/Therapeuten stattfinden sollte.

Es gibt daher einige Anweisungen, die im Sinne einer optimalen Nutzung dieses Hilfsmittels zu berücksichtigen sind.

## Inbetriebnahme:

Die Steh- und Gehhilfen **movita adult medium** und **movita adult large** sind bei der Lieferung in zwei Teile zerlegt: Untergestell mit Rädern und Bremsen, oberer Rahmen mit Sattel und Thoraxführung. Unter dem Sitz befindet sich ein Sechskantschlüssel.

## Oberer Rahmen und Untergestell zusammenbauen:

Das obere Rahmenteil wird auf das Untergestell aufgesetzt, in die gewünschte Höhe gebracht und eingestellt, und mit Hilfe der Klemmhebel (Abb. 6 B) gesichert.

## Einstellung der Steh- und Gehhilfe:

Sobald der Benutzer in die Steh- und Gehhilfe hineingestellt wird, muss diese auf der Rückseite der Thoraxführung geschlossen (Abb. 5) werden, außerdem ist die Höheneinstellung folgender Teile vorzunehmen:

1. Thoraxführung (Klemmhebel Abb. 6 B)
2. Sitz (Klemmhebel Abb. 6 A)



Abb. 5



Abb. 6

## Höhe der Thoraxführung und des Sitzes: (Abb. 6)

Zur Höheneinstellung der Thoraxführung die zwei unteren Klemmhebel (Abb. 6 B) lösen. Beim Erreichen der gewünschten Höhe werden die Griffe wieder angezogen, wobei die gleiche Höhe auf beiden Seiten mit Hilfe des Größenrasters eingestellt werden muss. Die Sitzhöhe wird nach Lösen der beiden oberen Klemmhebel (Abb. 6 A) eingestellt. Wenn die gewünschte Höhe erreicht ist, müssen die beiden Klemmhebel wieder festgezogen werden. Auch hier ist mit Hilfe des Größenrasters beidseitig die gleiche Höhe einzustellen.

Die Thoraxführung sollte als erstes eingestellt werden und zwar auf eine Höhe etwas unterhalb der Achselhöhe. Danach sollte der Sitz eingestellt werden, so dass er sich ca. 2-3 cm unterhalb des Schrittes befindet.

## **Thoraxführung:** (Abb. 5 Seite 7)

Die Thoraxführung lässt sich durch leichtes Drehen des gepolsterten Rohres öffnen oder schließen.

## **Federn:**

Die zwei Federn in den unteren Rohren können ausgetauscht werden, wenn eine härtere bzw. weichere Federung benötigt wird. Die Federn sind in verschiedenen Stärken erhältlich, die für die folgenden Körpergewichte ausgelegt sind. Zur Identifizierung sind die Federn farblich gekennzeichnet:

## **für Steh- und Gehhilfe movita child I und child II:**

- grün = min. 10 kg
- hellblau = min. 15 kg
- orange = min. 20 kg (standard)
- weiß = min. 25 kg

## **für Steh- und Gehhilfe movita junior, adult medium und adult large:**

- weiß = min. 20 kg
- gelb = min. 40 kg (standard)
- blau = min. 70 kg
- rot = min. 100 kg

Jeder Packung mit Ersatzfedern liegen entsprechende Aufkleber mit der jeweiligen Mindestbelastbarkeit bei. Diese müssen beim Austausch der Federn, auf der Außenseite des Rahmens unterhalb der Federnabdeckung, angebracht werden.

Zum Tauschen der Federn das obere Rahmenteil abnehmen.

## **Sitz:**

Der Sitz lässt sich vor- und zurückschieben. Dazu die große Schraube unter dem Sitzbefestigungsrohr lösen. Wenn die gewünschte Position erreicht ist, wird die Schraube wieder angezogen. Außerdem lässt sich auch der Winkel des Sitzes einstellen, indem man die zwei inneren Sechskantschrauben unter dem Sitz löst. Nach dem Einstellen werden die Schrauben wieder festgezogen.

## **Gesäßstütze:**

Die Gesäßstütze kann mittels einer Innensechskantschraube hoch bzw. nach unten geklappt werden. Wenn die Schraube gelöst ist, kann die Gesäßlehne abgeklappt werden. Nach der Einstellung wird die Schraube wieder festgezogen.

## **Haltegriff:**

Der Haltegriff ist an beiden Seiten durch eine Aluminiumhalterung an dem Rahmen befestigt. Die Höhe und die Tiefe des Handgriffes lassen sich durch das Öffnen der beiden Innensechskantschrauben einstellen. Nach gewünschter Einstellung die Schraube wieder festziehen.

- Zur Einstellung der Griffhöhe (Abb. 7) die Inbusschraube A lösen, die gewünschte Höhe einstellen und die Inbusschraube A wieder festziehen.
- Zur Einstellung der Griffhöhe die Schraube B lösen, die gewünschte Tiefe einstellen und die Schraube B wieder festziehen.



Abb. 7

Wenn der Patient besonders stark dazu neigt, die Füße und Beine zu kreuzen (Adduktoren- oder Scherenschema), ist der Einsatz der Fußtrennung L notwendig, die diesem pathologischen Verhalten entgegenwirkt (Abb. 8).

- Nach Abschluss dieser Vorbereitungsphase kann mit dem Programm zur Einführung in die Benutzung der **movita** begonnen werden.



Abb. 8

### **Es gibt keine vorbestimmten Einstellungen!**

Die Höhe der Achselstütze wird für gewöhnlich unter Berücksichtigung der Rumpfkontrollfähigkeit des Patienten eingestellt (bei guter Rumpfbeherrschung ist die Achselstütze niedrig zu halten).

Auch in diesem Fall ist es angebracht, schrittweise vorzugehen und mit der Stütze gleich unter den Achseln zu beginnen, um sie dann nach und nach herabzusetzen.

Bei ausreichender Rumpfkontrolle kann die Achselstütze entfernt werden.

Therapeutisch sinnvoll ist es, die Position anzustreben, bei der die Schultern, der Rumpf und die Hüften auf ein und derselben Linie liegen.

Es kommt vor allem darauf an, Kenntnisse über das Hilfsmittel und seine Funktionen zu vermitteln. In der Regel haben die Kinder bzw. Erwachsenen keine Angst, es zu benutzen. Im Gegenteil: sehr oft reagieren sie mit großer Freude und Ausgelassenheit und haben Lust, sich nach allen Seiten hin zu bewegen.

Der Elan dieser „wagemutigen“ Personen sollte nicht gebrochen, sondern gefördert werden. In den ersten Tagen empfehlen wir einen sehr freien Umgang mit der **movita**, damit der Patient sich mit all seinen Funktionen vertraut machen kann.

Bei Personen, die zu heftigen und unkontrollierten Bewegungen neigen, sollte aus Sicherheitsgründen eine Kippsicherung eingesetzt werden. Die Entscheidung darüber trifft der verordnende Arzt. (Abb. 9)

Zu Beginn ist es immer empfehlenswert, die Richtungsfeststellung (Abb. 10) einzusetzen, um einen unkontrollierten Richtungswechsel und das Anstoßen an Gegenstände zu vermeiden.



Abb. 9



Abb. 10

Bei „ängstlichen“ Personen, die vor dem Umgang mit der **movita** noch zurückschrecken (sehr wahrscheinlich aufgrund von Wahrnehmungsproblemen, die das Erfassen des Raumes und der Entfernungen erschweren), empfiehlt sich eine andere Vorgehensweise:

Bei seinen ersten Schritten darf der Benutzer nicht alleine gelassen werden, sondern muss von einer geschulten Betreuungsperson oder vom Therapeuten und einem Elternteil begleitet werden. Diese stellen sich vor, neben oder hinter den Patienten und bewegen die **movita** langsam und behutsam.

Diese Vorsichtsmaßnahmen vermitteln dem Patienten ein großes Sicherheitsgefühl, vor allem wenn man ihm gleichzeitig erklärt, was man gerade tut, z.B.: „Jetzt gehen wir zum Tisch, wir kommen zum Fernseher, wir gehen den Ball auf dem Tisch holen, wir gehen zurück...“

Zu Beginn sollte versucht werden, eine Gehbewegung mit gleichbleibender Geschwindigkeit zu erreichen.

Die fortschreitende Therapie verlangt dann das Umstellen auf eine schnellere oder langsamere Gangart, mit entsprechend zunehmender oder abnehmender Häufigkeit der Schritte.

Sowohl für „wagemutige“, als auch für „ängstliche“ Personen, sind abgegrenzte Strecken zu empfehlen, die einen zweckdienlichen Förderungs- und Orientierungseffekt mit sich bringen.

**Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise!**

## MONTAGE DER ZUBEHÖRTEILE

Zusammen mit der movita ist die Verwendung folgender Zubehörteile vorgesehen:

- Fußtrennung (Abb. 12 L)
- Seitenschutz (Abb. 13 K)
- Kippsicherung (Abb. 14 H)

### Montage der Fußtrennung:

- Die Halterung der Fußtrennung in die Aufnahme unter dem Sitz führen und die Schraube A anziehen!
- Die Höhe über dem Boden der Fußtrennung einstellen. Schraube B wieder fest anziehen.



**A** **B** **L**

Abb. 12

### Montage des Seitenschutzes:

Beide Clips an dem Untergestell befestigen, wie auf dem Bild 13 zu sehen.



**K**

Abb. 13

### Montage der Kippsicherung:

Wie aus Abb. 14 ersichtlich, wird die Kippsicherung an dem vertikalen Rohr befestigt. Es sollen noch ca. 5 cm Abstand zwischen Boden und Kippsicherung vorhanden sein, sodass die Kippsicherung beim Gehtraining nicht stört.



**H**

Abb. 14

**TECHNISCHE DATEN**

movita child I und movita child II		
Technische Daten	movita child I	movita child II
Artikelnummer	201000	202000
Länge	72,0 cm	72,0 cm
Breite	64,5 cm	64,5 cm
Sitzhöhe	27,0 bis 41,5 cm	27,0 bis 60,0 cm
Höhe des Thoraxringes	54,0 bis 70,5 cm	69,5 bis 84,5 cm
Thoraxring Umfang	70 cm / 90 cm	70 cm / 90 cm
Reifengröße vorne	140 x 30 mm	140 x 30 mm
Reifengröße hinten	250 x 50 mm	250 x 50 mm
Belastbarkeit je Feder	min. 10 kg / min. 15 kg / min. 20 kg (standard) / min. 25 kg	min. 10 kg / min. 15 kg / min. 20 kg (standard) / min. 25 kg
Gewicht	17,0 kg	18,0 kg
Maximale Belastbarkeit	60,0 kg	60,0 kg

movita junior	
Technische Daten	movita junior
Artikelnummer	207000
Länge	86,0 cm
Breite	69,0 cm
Sitzhöhe	46,0 bis 67,0 cm
Höhe des Thoraxringes	76,0 bis 97,0 cm
Thoraxring Umfang	70 cm / 90 cm / 105 cm
Reifengröße vorne	140 x 30 mm
Reifengröße hinten	400 x 40 mm
Belastbarkeit je Feder	min. 20 kg / min. 40 kg (standard) / min. 70 kg / min. 100 kg
Gewicht	29,0 kg
Maximale Belastbarkeit	130,0 kg

movita adult medium und movita adult large		
Technische Daten	movita adult medium	movita adult large
Artikelnummer	204000	205000
Länge	96,0 cm	96,0 cm
Breite	69,0 cm	69,0 cm
Sitzhöhe	62,0 bis 96,0 cm	77,0 bis 111,0 cm
Höhe des Thoraxringes	95,0 bis 121,0 cm	112,0 bis 145,5 cm
Thoraxring Umfang	70 cm / 90 cm / 105 cm / 120 cm	70 cm / 90 cm / 105 cm / 120 cm
Reifengröße vorne	200 x 50 mm	200 x 50 mm
Reifengröße hinten	400 x 40 mm	400 x 40 mm
Belastbarkeit je Feder	min. 20 kg / min. 40 kg (standard) / min. 70 kg / min. 100 kg	min. 20 kg / min. 40 kg (standard) / min. 70 kg / min. 100 kg
Gewicht	31,0 kg	33,0 kg
Maximale Belastbarkeit	130,0 kg	130,0 kg

## **REINIGUNGSVORSCHRIFTEN**

Die Durchführung von Wartungsarbeiten, sowie das Auswechseln von Teilen oder Zubehör, ist während der Benutzung der Steh- und Gehhilfe durch den Patienten untersagt.

### **Reinigung der Metallteile:**

Die lackierten und verchromten Teile der Steh- und Gehhilfe mit einem milden, alkoholhaltigen handelsüblichen Reinigungsmittel und einem weichen Tuch abwischen.

### **Reinigung der Rollen/Räder:**

Die Rollen ständig sauber halten; Staub, Haare und sonstige sich ansammelnde Stoffe regelmäßig entfernen.

## **WARTUNG**

Während der Benutzung der Steh- und Gehhilfe durch den Patienten ist das Auswechseln von Teilen oder Zubehör untersagt.

### **Zubehör:**

Zum Ersetzen des Zubehörs den Anweisungen des Abschnittes „Montage der Zubehörteile“ folgen und beachten, dass das Ausbauen in umgekehrter Reihenfolge erfolgt.

### **Wartung:**

Die Wartung muss einmal jährlich durch vom Hersteller oder dessen Vertreter autorisierte Personen durchgeführt werden.

## **ERSATZTEILE**

Es dürfen nur Original-Ersatzteile und Zubehör verwendet werden. Bei Nichtbeachtung bzw. Reparaturen oder Änderungen an der **movita**, oder deren Bestandteilen durch nicht autorisierte Personen, erlischt die Gewährleistung. Jede Produkthaftung seitens des Herstellers (Elmi GmbH, Handwerkerzone 25, 39052 Kaltern, BZ, Italien) wird in diesen Fällen im Voraus ausgeschlossen.

Für Fragen zu Ersatzteilen und Zubehör wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder direkt an den Hersteller.

### **In Sachen Umweltschutz:**

Alle Verpackungsteile sind wieder verwendbar. Die Kartonage soll dem Wertstoff Altpapier zugeordnet werden. Wir verwenden deshalb als Füllstoff auch Papier. Eventuell verwendete Kunststoffoffen der Verpackung sind aus PE, können somit schadstoffarm verbrannt oder recycelt werden. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an unseren Produkten. Bei Fragen stehen wir Ihnen, wie auch unsere Fachhändler, gerne zur Verfügung.

Gentili Clienti,

Vi ringraziamo per la fiducia accordataci nell'acquisto del nostro prodotto. **movita** si distingue per la qualità, la sicurezza, la semplicità d'uso e il moderno design.

Per usare questo ausilio in modo ottimale Vi preghiamo di leggere attentamente le seguenti istruzioni d'uso.

**Gentili clienti,  
Vi preghiamo di leggere attentamente il manuale d'uso prima di usare movita per la prima volta!**



## **INDICE**

Indicazioni per la sicurezza . . . . .	15
Garanzia e responsabilità del prodotto . . . . .	16
Descrizione dell'ausilio . . . . .	17
Impiego . . . . .	18
Regolazione e uso . . . . .	19
Montaggio degli accessori. . . . .	23
Dati tecnici . . . . .	24
Prescrizioni per la pulizia . . . . .	25
Manutenzione . . . . .	25
Pezzi di ricambio . . . . .	25

## INDICAZIONI PER LA SICUREZZA

**movita** è contrassegnato con il marchio CE e rispetta le richieste della direttiva 93/42/CE. È stato realizzato secondo le più recenti conoscenze. Il procedimento di produzione è sottoposto a costante controllo di qualità.

### Portata massima:

<b>movita child II</b>	secondo la molla fino a max. 60 kg del peso paziente
<b>movita child II</b>	secondo la molla fino a max. 60 kg del peso paziente
<b>movita junior</b>	secondo la molla fino a max. 130 kg del peso paziente
<b>movita adult medium</b>	secondo la molla fino a max. 130 kg del peso paziente
<b>movita adult large</b>	secondo la molla fino a max. 130 kg del peso paziente

### Avvertenze importanti!

- **movita** deve essere usato con la costante presenza di una persona qualificata o di un componente della famiglia dell'utente.
- **movita** può essere usato solo da persone che sono in grado di governare i movimenti dell'ausilio.
- **movita** è previsto per l'uso sia interno che esterno.
- Togliere tutti gli oggetti sistemati su mobili che potrebbero essere urtati e fatti cadere durante l'uso dell'ausilio.
- **movita** può essere usato solo da persone che sono a conoscenza delle norme e prescrizioni contenute nelle presenti istruzioni d'uso.
- Assicurarsi sempre che nell'area d'impiego di **movita** non ci siano ostacoli come tappeti, scale od oggetti sparsi sul pavimento che potrebbero causare il ribaltamento dell'ausilio.
- Non eseguire interventi o movimenti dei cui effetti non si è assolutamente sicuri. In caso di dubbio rivolgersi al più vicino centro di assistenza tecnica o direttamente al produttore.
- L'addestramento per l'impiego di **movita** deve avvenire con il supporto di personale tecnicamente preparato.
- Fare attenzione a eventuali punti pericolosi! Il paziente può muoversi molto velocemente.
- L'uso del **movita** e degli accessori deve avvenire sotto controllo medico.
- Non usare mai **movita** su terreno impraticabile, superfici fortemente inclinate o scale.
- Non consentire a persone non autorizzate di usare **movita**, nemmeno per gioco.
- In caso di fermata bloccare sempre i freni anche su terreno piano.
- Prima di procedere alla regolazione bloccare sempre i freni.
- Prima di ogni impiego controllare sempre la funzionalità dei freni, l'usura delle rotelle, il bloccaggio di tutti gli accessori come pure di tutti i componenti che possono staccarsi.
- Non lasciare mai solo il paziente con l'ausilio.
- Non sistemare mai il **movita** su terreno scosceso.
- Non usare l'ausilio se ci sono componenti danneggiati o addirittura mancanti.
- Prima di usare **movita** assicurarsi che tutti i componenti regolabili siano bloccati.
- Pulire **movita** come descritto al capitolo "Pulizia".
- In caso di incidenti o disturbi di funzionamento rivolgersi direttamente al rivenditore presso il quale è stato acquistato l'ausilio.
- Conservare accuratamente le istruzioni d'uso per poterle consultare in ogni momento.

- Sottoporre a manutenzione annuale l'ausilio per assicurare una lunga durata del prodotto e prevenire danni all'utente e al prodotto stesso.
- La manutenzione deve essere eseguita da una persona autorizzata

## **GARANZIA E RESPONSABILITÀ DEL PRODOTTO**

Elmi S.r.l. concede due anni di garanzia per **movita**.

È consentito solo l'uso di pezzi di ricambio e accessori originali. In caso di inosservanza oppure riparazioni o modifiche a **movita** o ai suoi componenti tramite persone non autorizzate decade ogni diritto alla garanzia. Ogni responsabilità del prodotto da parte del produttore viene in questo caso esclusa a priori.

**Il produttore non può essere ritenuto responsabile per danni a persone, oggetti o animali nei seguenti casi:**

- impiego illecito dell'ausilio
- uso dell'apparecchio tramite persone non autorizzate
- applicazione non idonea di componenti o accessori
- modifiche o interventi non preventivamente autorizzati dal fornitore
- uso di pezzi di ricambio non originali
- inosservanza delle prescrizioni riportate nella presente istruzione d'uso
- eventi eccezionali

## DESCRIZIONE DELL'AUSILIO

**movita** è uno stabilizzatore e deambulatore concepito per supportare e facilitare lo spostamento autonomo del paziente

- A telaio superiore
- B telaio base
- C anelli toracici
- D molle
- E sedile
- F sostegno per sedile
- G maniglia di sostegno
- H dispositivo antiribaltamento
- I supporto piedi
- J bloccaggio direzionale
- K protezione laterale
- L separatore piedi



fig. 1



fig. 2

**L**



fig. 3

**K**



fig. 4

**H**



fig. 10

**J**



fig. 11

**I**

## **IMPIEGO**

**movita** è adatto per bambini e adulti disabili.

**L'ausilio è stato concepito e costruito:**

- per consentire di muoversi autonomamente quando non è possibile camminare da soli
- per sollecitare il movimento autonomo e il successivo allenamento. Lo stabilizzatore e deambulatore può quindi essere impiegato per allenarsi a camminare oppure quale mezzo di spostamento.

**Desideriamo sottolineare brevemente che il camminare consiste nel muoversi da un punto all'altro dell'ambiente in posizione eretta; l'ausilio permette quindi di allenare quanto segue:**

- lo schema dei passi (flessione di una gamba con contemporanea estensione dell'altra)
- il mantenimento dell'equilibrio da busto e bacino prima su ambedue le gambe e poi su una sola gamba durante lo spostamento
- la percezione ambientale e la stima delle distanze

**Riassumendo movita serve per:**

- suscitare e promuovere lo schema dei passi
- allenare il portamento e l'equilibrio di busto e bacino
- trasmettere al paziente una migliore e più ampia percezione delle distanze e dell'ambiente che lo circonda quando è in posizione eretta
- strutturare "intenzioni" e "attività" offrendo per esempio la possibilità di vedere un oggetto, pensare all'uso dello stesso, organizzare i propri movimenti, raggiungerlo e infine usarlo
- sviluppare l'autonomia del proprio corpo nonché l'indipendenza psicologica mentre il paziente analizza la possibilità di agire da solo e senza aiuto esterno

**movita** può essere utilizzato solo per quanto sopra indicato. La casa produttrice non assume alcuna responsabilità per danni causati da altro tipo d'impiego

## REGOLAZIONE E USO

**movita** funziona in modo estremamente semplice e sicuro. La mancanza di equilibrio viene compensata grazie ad una larga superficie d'appoggio che consente al paziente di muoversi su rotelle usando le proprie forze.

Anche se l'ausilio è semplice e sicuro da usare è comunque necessaria un'accurata introduzione da parte del rivenditore/del terapeuta.

Esistono quindi alcune istruzioni delle quali si deve tenere conto per l'uso ottimale dell'ausilio.

### Messa in funzione:

Lo stabilizzatore e deambulatore **movita** adult medium e **movita** adult large viene fornito in due pezzi: telaio base con rotelle e freni, telaio superiore con sella e anello toracico. Sotto al sedile è situata una chiave esagonale.

### Assemblare il telaio superiore e il telaio base:

Il telaio superiore viene sistemato su quello base poi viene regolata l'altezza desiderata e quest'ultima bloccata con l'ausilio di una staffa a morsetto (fig. 6 B).

### Regolazione dello stabilizzatore e deambulatore:

Non appena il paziente viene sistemato nell'ausilio l'anello toracico (fig. 5) deve essere chiuso sul retro. Inoltre deve essere eseguita la regolazione in altezza dei seguenti componenti:

- anello toracico (staffa a morsetto fig. 6 B)
- sedile (staffa a morsetto fig. 6 A)



fig. 5



fig. 6

### **Altezza dell'anello toracico e del sedile** (fig. 6 pagina 19):

Per la regolazione dell'anello toracico bisogna allentare le due staffe a morsetto inferiori (fig. 6 B). Per raggiungere l'altezza desiderata stringere nuovamente le due maniglie regolando nel contempo i due lati alla stessa altezza con l'ausilio del sistema di regolazione a fori equidistanti (fig. 6 A). Raggiunta l'altezza desiderata è necessario stringere nuovamente le due staffe a morsetto. Anche qui deve essere impostata la stessa altezza su ambedue i lati con il sistema di regolazione a fori equidistanti.

L'anello toracico deve essere regolato per primo all'incirca sotto le ascelle. Poi deve essere regolato il sedile in modo che si trovi a ca. 2-3 cm sotto al cavallo.

### **Anello toracico** (fig. 5 pagina 19):

L'anello toracico può essere aperto o chiuso ruotando leggermente il tubo imbottito.

### **Molle:**

Le due molle nei tubi inferiori possono essere sostituite se si rende necessaria una molleggiatura più dura o più morbida. Le molle sono disponibili in varie tensioni predisposte per i seguenti pesi corporei. Le molle sono contrassegnate da colori diversi per facilitare l'identificazione.

### **Per lo stabilizzatore e deambulatore movita child I e child II:**

verde	=	min. 10 kg
celeste	=	min. 15 kg
arancione	=	min. 20 kg (standard)
bianco	=	min. 25 kg

### **Per lo stabilizzatore e deambulatore movita junior, adult medium e adult large:**

bianco	=	min. 20 kg
giallo	=	min. 40 kg (standard)
blu	=	min. 70 kg
rosso	=	min. 100 kg

Ogni confezione con molla di ricambio comprende targhette adesive con la relativa portata minima. Queste targhette devono essere applicate sul lato esterno del telaio sotto la copertura delle molle quando le stesse vengono sostituite.

Per sostituire le molle smontare la parte superiore del telaio.

### **Sedile:**

Il sedile può essere spostato in avanti e indietro allentando la vite grande situata sotto il tubo di fissaggio del sedile. Raggiunta la posizione desiderata stringere nuovamente la vite. Inoltre può essere impostato l'angolo del sedile allentando le due viti esagonali sotto il sedile. Terminata la regolazione stringere nuovamente le viti.

### **Supporto bacino:**

Questo sostegno può essere ribaltato verso l'alto o verso il basso mediante una vite a esagono cavo. Se la vite viene allentata il sostegno può essere ribaltato verso il basso. Infine stringere nuovamente la vite.

### Maniglia di sostegno:

La maniglia di sostegno sui due lati è fissata al telaio mediante un supporto in alluminio. L'altezza e la profondità della maniglia possono essere regolate svitando le due viti a esagono cavo. A regolazione avvenuta stringere nuovamente le viti.

- Per impostare l'altezza della maniglia (fig. 7) svitare la vite esagonale A, impostare l'altezza desiderata e stringere la vite A.
- Per impostare la profondità della maniglia svitare la vite B, impostare la profondità desiderata e stringere la vite B.



fig. 7

Se il paziente ha la tendenza di incrociare spesso piedi e gambe è necessario impiegare il separatore per i piedi L per contrastare questo comportamento patologico (fig. 8).

- Terminata la fase preparatoria si può iniziare con il programma di utilizzo del **movita**.



fig. 8

### Non ci sono impostazioni predefinite!

L'altezza del sostegno per le ascelle viene normalmente impostata tenendo conto della capacità del paziente di controllare il busto (in caso di buon controllo il sostegno per le ascelle va tenuto basso).

Anche in questo caso è opportuno procedere a piccoli passi e iniziare con il sostegno sotto le ascelle per poi abbassarlo di volta in volta.

In presenza di un buon controllo del busto il sostegno per le ascelle può essere tolto.

Per motivi terapeutici è opportuno cercare di arrivare ad una posizione nella quale spalle, busto e fianchi si trovino sulla stessa linea.

È molto importante trasmettere conoscenze circa l'ausilio e le sue funzioni. Di norma i bambini e gli adulti non temono di usare l'ausilio anzi reagiscono spesso con molto entusiasmo al fatto che si possono muovere in tutte le direzioni.

Lo slancio di queste persone "temerarie" non deve essere soppresso bensì stimolato. Consigliamo di usare liberamente il **movita** nei primi giorni affinché il paziente possa prendere confidenza con l'ausilio.

Per persone che tendono a eseguire movimenti bruschi ed incontrollati consigliamo, per motivi di sicurezza, di applicare il dispositivo antiribaltamento. La decisione spetta al medico curante (fig. 9).

Inizialmente è opportuno impiegare sempre il bloccaggio direzionale (fig. 10) per evitare un cambio direzionale incontrollato e il pericolo di urtare degli oggetti



fig. 9



fig. 10

Per persone timorose che si spaventano usando il **movita** (molto probabilmente a causa di problemi di percezione che rendono difficoltoso rilevare l'ambiente e le distanze) si consiglia di seguire il seguente procedimento: non lasciare solo il paziente durante i primi passi. Lo stesso deve essere accompagnato da personale addestrato ossia dal terapeuta o da un familiare; queste persone si pongono davanti, accanto o dietro al paziente e muovono il **movita** con cautela e lentamente.

Queste misure precauzionali trasmettono al paziente un grande senso di sicurezza soprattutto se gli viene spiegato nel contempo quello che si sta momentaneamente facendo p.es. ora andiamo verso il tavolo, arriviamo fino al televisore, andiamo a prendere la palla che è sistemata sul tavolo, torniamo indietro ...".

Inizialmente è necessario cercare camminare con velocità costante.

Con il procedere della terapia si arriva poi a una camminata più veloce o più lenta con frequenza di passi opportunamente in aumento o in calo.

Si consigliano comunque dei percorsi delimitati sia alle persone "temerarie" che "paurose" i quali possono offrire l'opportuno effetto di avanzamento e orientamento.

**Osservare le indicazioni per la sicurezza!**

## MONTAGGIO DEGLI ACCESSORI

Per il movita è previsto l'impiego dei seguenti accessori:

- separatore piedi (fig. 12 L)
- protezione laterale (fig. 13 K)
- dispositivo antiribaltamento (fig. 14 H)

### Montaggio del separatore per piedi:

- Introdurre il sostegno del separatore nella sede d'accoglimento sotto il sedile e stringere la vite A!
- Impostare l'altezza dal pavimento. Stringere nuovamente la vite



**A** **B** **L**

fig. 12

### Montaggio della protezione laterale:

- Fissare ambedue le clips al telaio base, vedasi fig. 13



**K**

fig. 13

### Montaggio del dispositivo antiribaltamento:

- Come si può vedere dalla fig. 14 il dispositivo antiribaltamento viene fissato al tubo verticale. Tra pavimento e dispositivo antiribaltamento deve esserci una distanza di ca. 5 cm per impedire che possa disturbare la camminata.



**H**

fig. 14

**DATI TECNICI**

movita child I e movita child II		
Dati tecnici	movita child I	movita child II
Numero articolo	201000	202000
Lunghezza	72,0 cm	72,0 cm
Larghezza	64,5 cm	64,5 cm
Altezza di seduta	27,0 bis 41,5 cm	27,0 bis 60,0 cm
Altezza anello toracico	54,0 bis 70,5 cm	69,5 bis 84,5 cm
Anello toracico circonferenza	70 cm / 90 cm	70 cm / 90 cm
Misure ruote anteriori	140 x 30 mm	140 x 30 mm
Misure ruote posteriori	250 x 50 mm	250 x 50 mm
Portata di ogni molla	min. 10 kg / min. 15 kg / min. 20 kg (standard) / min. 25 kg	min. 10 kg / min. 15 kg / min. 20 kg (standard) / min. 25 kg
Peso	17,0 kg	18,0 kg
Portata massima	60,0 kg	60,0 kg

movita junior	
Dati tecnici	movita junior
Numero articolo	207000
Lunghezza	86,0 cm
Larghezza	69,0 cm
Altezza di seduta	46,0 bis 67,0 cm
Altezza anello toracico	76,0 bis 97,0 cm
Anello toracico circonferenza	70 cm / 90 cm / 105 cm
Misure ruote anteriori	140 x 30 mm
Misure ruote posteriori	400 x 40 mm
Portata di ogni molla	min. 20 kg / min. 40 kg (standard) / min. 70 kg / min. 100 kg
Peso	29,0 kg
Portata massima	130,0 kg

movita adult medium e movita adult large		
Dati tecnici	movita adult medium	movita adult large
Numero articolo	204000	205000
Lunghezza	96,0 cm	96,0 cm
Larghezza	69,0 cm	69,0 cm
Altezza di seduta	62,0 bis 96,0 cm	77,0 bis 111,0 cm
Altezza anello toracico	95,0 bis 121,0 cm	112,0 bis 145,5 cm
Anello toracico circonferenza	70 cm / 90 cm / 105 cm / 120 cm	70 cm / 90 cm / 105 cm / 120 cm
Misure ruote anteriori	200 x 50 mm	200 x 50 mm
Misure ruote posteriori	400 x 40 mm	400 x 40 mm
Portata di ogni molla	min. 20 kg / min. 40 kg (standard) / min. 70 kg / min. 100 kg	min. 20 kg / min. 40 kg (standard) / min. 70 kg / min. 100 kg
Peso	31,0 kg	33,0 kg
Portata massima	130,0 kg	130,0 kg

## **PRESCRIZIONI PER LA PULIZIA**

Non è consentito eseguire lavori di manutenzione o sostituire componenti mentre il paziente sta usando lo stabilizzatore e deambulatore.

### **Pulizia dei componenti metallici**

I componenti laccati e cromati dello stabilizzatore e deambulatore possono essere puliti con un prodotto delicato contenente alcol, in commercio, con un panno morbido.

### **Pulizia delle rotelle/ruote:**

Tenere sempre pulite le rotelle eliminando regolarmente polvere, capelli o altro.

## **MANUTENZIONE**

Durante l'uso dello stabilizzatore e deambulatore mediante il paziente non è consentito sostituire componenti o accessori.

### **Accessori:**

Per sostituire gli accessori seguire le indicazioni del capitolo "Montaggio degli accessori" e tenere presente che lo smontaggio avviene in ordine inverso.

### **Manutenzione:**

La manutenzione deve essere eseguita una volta all'anno dal rivenditore o da personale autorizzato.

## **PEZZI DI RICAMBIO**

È consentito solo l'uso di pezzi di ricambio e accessori originali.

In caso di inosservanza ovvero riparazioni o modifiche allo stabilizzatore e deambulatore **movita** o ai suoi componenti tramite persone non autorizzate decade ogni diritto alla garanzia.

Ogni responsabilità del prodotto da parte del produttore (Elmi S.r.l., Zona Artigianale 25, 39052 Caldaro (BZ), Italia) viene in questo caso esclusa a priori.

Per ogni informazione su pezzi di ricambio o accessori Vi preghiamo di rivolgerVi al Vostro rivenditore di fiducia oppure direttamente al produttore.

### **Tutela dell'ambiente:**

Tutto l'imballaggio è realizzato in cartone e carta è riciclabile. Eventuali fogli di plastica usati per l'imballaggio sono realizzati in PE e quindi anche questi riciclabili.

Dear Customer,

We would like to thank you for your trust and for the purchase of our products.

**movita** is outstanding for its quality, its safety, its simple use and its modern design. In order to use this item properly, please read these user's instructions very carefully.

**Dear Customer,  
please read this user's manual carefully before using movita for the first time!**



## **INDEX**

Safety instructions . . . . .	27
Warranty and product liability . . . . .	28
Intended use . . . . .	28
Components . . . . .	29
Adjustment and operation . . . . .	30
Assembly and mounting of accessories . . . . .	34
Technical data . . . . .	35
Recommendations for cleaning . . . . .	36
Maintenance . . . . .	36
Spare parts . . . . .	36

## SAFETY INSTRUCTIONS

**movita** is provided with the CE-marking and the TÜV and conforms to the requirements as laid down by the Council Directive 93/42/EEC. The standing-and-walking support **movita** has been developed following the latest regulations. The manufacturing process emphasizes continuous quality control.

### Weight limit:

<b>movita child I</b>	60 kg max user weight
<b>movita child II</b>	60 kg max user weight
<b>movita junior</b>	130 kg max user weight
<b>movita adult medium</b>	130 kg max user weight
<b>movita adult large</b>	130 kg max user weight

### Precautions!

- **movita** should only be used if a qualified person or a family member is present.
- **movita** should only be used by people who are able to control the movements of the standing and walking support.
- **movita** is suitable for indoor and outdoor use.
- Please remove any objects from furniture that can be knocked over or fall down while using **movita**.
- **movita** can only be used by people who are familiar with the instructions and applications of this user manual.
- Please check that in the user's area there are no obstacles, such as stairs, steps, or items of any kind lying on the floor that could cause the **movita** to overturn.
- Do not carry out any movements or interference, if you are not absolutely sure of their effects and consequences; in case of the slightest doubt please contact the nearest service centre or the manufacturer directly.
- The application of the use of **movita** must be carried out with the support of qualified personnel.
- Pay attention to possible points of danger! The patient can move very quickly.
- The use of **movita** and its accessories should be done under medical supervision
- Do not use **movita** on uneven ground, on slopes or on stairs.
- The use of **movita** by unauthorized people -even if it is only for playing -is forbidden.
- When stopping always block the brakes, even on level surfaces.
- Before each regulation always block the brakes.
- Before every use, check that the brakes function correctly; always check the correct functioning of the brakes, the casters have not become worn, and that all the accessories and components that could get loose are adjusted and properly tightened.
- Never leave the patient unattended with the standing-and-walking support **movita**.
- Do not systemize or leave **movita** on steep and uneven ground.
- Do not use the standing-and-walking support if parts are faulty or missing.
- Before use, check that all the fasteners are tightened.
- **movita** should be cleaned as described in the "cleaning" chapter.
- In case of an accident or defects, contact your dealer who delivered the walking support.
- Please keep these user's instructions for further consultation.
- Service should be performed annually on the product to assure long-term use by avoiding damage to the product and the individual.
- An authorized person should carry out the servicing.

## **WARRANTY AND PRODUCT LIABILITY**

Elmi GmbH/srl grants a two years' warranty on **movita**.

Only original spare parts and accessories can be used. The guarantee becomes void if repairs or changes to the **movita** or on its components are undertaken by unauthorized persons. Every product responsibility of the manufacturer is in this case excluded beforehand.

**The manufacturer is not responsible for damages to persons, animals or things in the following cases:**

- improper use of the standing-and walking support
- use of the support by unauthorized persons
- inappropriate applications of parts or accessories
- changes or interventions not previously authorized by the supplier
- usage of non-original spare parts
- non-observance of the instructions in this user's manual
- exceptional incidents

## **USE**

**movita** is suitable for physically handicapped children and adults.

**movita has been designed and built:**

- to allow self initiated movement , if independent walking is not possible
- to develop and train independent walking. The standing-and walking support can
- therefore be used to train the walking function and as a means of transfer.

**Remember that walking consists of moving the body in an erect position from one point to another in space; the standing and walking support makes it possible to train:**

- the gait pattern ( flexion of one leg and contemporaneous extension of the other leg)
- the standing tolerance and the balance of the trunk and pelvis, first on both legs and then only on one leg while moving forward
- space perception and distances estimation

**In summary the movita is used to:**

- evoke and stimulate the gait pattern
- train the standing tolerance and the balance of the pelvis and trunk
- transmit the patient a better and wider perception of space, distances and of the surroundings in an erect position
- structure "intentions" and "activities", offering for example the possibility to see an object, think of its use, organise his/her movements, reach it and finally use it
- develop the autonomy of the body and psychological independence, as the patient analyses the possibility to act alone without external help

**movita** can only be used for the applications mentioned above. The manufacturer assumes no responsibility for other applications and for damages caused by improper use.

**COMPONENTS**

**movita** is a standing-and walking support, designed to support and facilitate self-initiated movement of the user.

- A upper frame
- B base
- C thoracic ring
- D interior
- E seat
- F seat support
- G support handle
- H anti-tipping safety system
- I footrest
- J direction lock
- K lateral protection
- L foot divider



fig 1



fig. 2

**L**



fig. 3

**K**



fig. 4

**H**



fig. 10

**J**



fig. 11

**I**

## ADJUSTMENT AND OPERATION

**movita** functions in a very easy and secure way: the lack of balance is compensated with a large surface of support; this gives the patient the possibility to move on casters/wheels using his own force.

Even though the use of **movita** is simple and secure, a good introduction by the dealer/therapist is necessary.

There are instructions to be considered for the optimal use of this support.

### Start-up:

The standing- and walking support **movita** is delivered in two parts: base frame with wheels and brakes, and the upper frame with saddle and thoracic ring. Under the seat you find the allen key.

### Assembly of the upper frame and the base:

The upper frame is placed on the base, with the desired height adjusted via the lever clamps.

### Regulation of the standing-and walking support:

When the patient is put into the standing-and walking support, close the thoracic ring (figure 5), and then adjust the height of the following components:

1. thoracic ring ( lever clamps figure 6B)
2. seat (lever clamp figure 6A)



fig. 5



fig. 6

### Height of thoracic ring and seat: (figure 6)

To adjust the thoracic ring height, loosen the two lower release handles (figure 6B). After reaching the desired height, tighten the handles again; both sides must have the same height; the height can

be checked with the help of the marks on both posts. The seat height is adjusted by loosening the two upper release handles (figure 6A). After reaching the height desired the two release handles must be tightened again. Both sides have to be at the same height.

The thoracic ring should be adjusted to the approx. armpit height. Then the seat should be adjusted; the right position is about 2-3 cm under the inseam.

**Thoracic ring:** (figure 5 page 30)

the thoracic ring can be opened and closed by slightly rotating the upholstered tube.

**Springs:**

The two springs in the lower tubes can be exchanged if a harder or softer spring tension is necessary. The springs are available in various strengths in relation to the following bodyweights. For identification the springs have different colours:

**For standing-and walking support movita child I and child II:**

green = min. 10 kg  
light blue = min. 15 kg  
orange = min. 20 kg (standard)  
white = min. 25 kg

**For standing-and walking support movita junior, adult medium and adult large:**

white = min. 20 kg  
yellow = min. 40 kg (standard)  
blue = min. 70 kg  
red = min. 100 kg

Each package with spare springs contains labels with the correspondent min. loading capacity. If the springs are substituted these labels have to be stuck on the outer side of the frame under the spring coverage.

To change the springs the upper frame has to be removed.

**Seat:**

The seat can be slid forward and backward by loosening the big screw under the tube of the seat. After reaching the desired position tighten the screw again. The seat angle can also be adjusted by loosening the two hexagonal screws underneath the seat. Tilt the seat to the desired angle and tighten the screws to secure.

**Pelvis support:**

The pelvis support can be tipped up or down with a hexagonal screw. After loosening the screw the support can be tipped down. After adjustment the screw is tightened to secure.

**Support handle:**

The support handle is fixed to the frame by an aluminium clamp assembly. Loosen the two hexagonal screws to adjust height and depth of the handle. After reaching the desired position tighten the

screw again.

- To adjust the height of the handle (figure 7) loosen the hexagonal screw A, adjust the desired height and retighten the hexagonal screw A.
- To adjust the depth of the handle loosen screw B, adjust to the desired depth and then retighten screw B.



fig. 7

If the patients tend to cross their legs and feet it may be necessary to use the foot divider L, to counteract this pathological behaviour.

After all these preparations it is time to start with the introduction to the use of **movita**.



fig. 8

### No pre-regulations made!

The height of the support for the armpit depends on the capacity to control the trunk. (If the individual's trunk control is good, the support should be lowered).

Also in this case it is suitable to start with the support right under the armpit and then to lower it as the patient's skills improve.

If there is a good trunk control, the support for the armpit can be removed.

It is therapeutically advisable to arrive at a position where shoulders, trunk and hips are on the same line.

It is important to get the patient to know the standing and walking support and its functions. Normally neither children nor adults are afraid of using it. On the contrary: very often they react with enthusiasm and feel like moving in all directions.

The vigour of these “adventurous” people should not be slowed down, but stimulated. We advise that the **movita** should be used quite freely, so that the patient gets familiar with all of its functions.

For persons who tend to have vehement and uncontrollable movements, the anti tippers should be mounted for safety reasons. The doctor who prescribes the support makes that decision (figure 9).

At the beginning it is always advisable to make use of the direction lock (figure 10), to avoid uncontrolled changes in direction and the danger of bumping against objects.



fig. 9



fig. 10

For “anxious” people, who are afraid of using **movita**, (probably because of problems with perception which make it difficult to comprehend space and distances), another procedure is advisable:  
- When the patient is trying to make his first steps he should not be left alone, but should be accompanied by qualified personnel or the therapist and a family member. They should place themselves in front, next to or behind the patient and move the **movita** slowly and cautiously.

These cautionary measures give the patient a great sense of security, especially, if at the same time he gets an explanation of what is happening, and what they are doing with him/her, e.g. “ Now we are going to the table, we arrive at the television, we are going to get the ball on the table, we are going back....”.

Initially it is necessary to try to reach a movement of walking with constant speed.

The progressive therapy requires then a faster or slower walking movement, with an increase or decrease of frequency of steps.

Limited distances, whether for “daring” or for “anxious patients, are advisable, as they produce a useful effect of orientation and progress.

**Please observe the indications for security!**

## **MOUNTING OF THE ACCESSORIES**

Together with movita it is possible to use the following accessories:

- foot divider (figure 12 L)
- lateral protection (figure 13 K)
- anti-tipping safety system (figure 14 H)

### **Mounting of the foot divider:**

- Insert the support of the foot divider into the adjustment tube underneath the seat and tighten the screw **A**!
- Adjust the height of the foot. Tighten screw **B** again.



**A** **B** **L**

fig. 12

### **Mounting of the lateral protection:**

- Fix both clamps on the base frame as shown on figure 13.



**K**

fig. 13

### **Mounting of the anti-tipping safety system:**

- As shown on figure 14, the antitipping system is fastened on the vertical tube. Between the floor and the anti-tipping system there should be a distance of 5 cm to prevent the anti tippers from disruption of walking.



**H**

fig. 14

**TECHNICAL DATA**

movita child I and movita child II		
Technical data	movita child I	movita child II
Article number	201000	202000
Length	72 cm	72 cm
Width	64,5 cm	64,5 cm
Seat height	from 27 to 41,5 cm	from 27 to 61 cm
Thoracic ring height	from 54 to 70,5 cm	from 69,5 to 84,5 cm
Thoracic ring perimeter	70 cm / 90 cm	70 cm / 90 cm
Wheel dimensions front	140 x 30 mm	140 x 30 mm
Wheel dimensions rear	250 x 50 mm	250 x 50 mm
Load capacity of each spring	min. 10 kg / min. 15 kg / min. 20 kg (standard) / min. 25 kg	min. 10 kg / min. 15 kg / min. 20 kg (standard) / min. 25 kg
Weight	17 kg	18 kg
Weight limit	60 kg	60 kg

movita junior	
Technical data	movita junior
Article number	207000
Length	86 cm
Width	69 cm
Seat height	from 46 to 67 cm
Thoracic ring height	from 76 to 97 cm
Thoracic ring perimeter	70 cm / 90 cm / 105 cm
Wheel dimensions front	140 x 30 mm
Wheel dimensions rear	400 x 40 mm
Load capacity of each spring	min. 20 kg / min. 40 kg (standard) / min. 70 kg / min. 100 kg
Weight	28 kg
Weight limit	130 kg

movita adult medium and movita adult large		
Technical data	movita adult medium	movita adult large
Article number	204000	205000
Length	96 cm	96 cm
Width	69 cm	69 cm
Seat height	from 62 to 96 cm	from 77,0 to 111,0 cm
Thoracic ring height	from 95,0 to 121,0 cm	from 112,0 to 145,5 cm
Thoracic ring perimeter	70 cm / 90 cm / 105 cm / 120 cm	70 cm / 90 cm / 105 cm / 120 cm
Wheel dimensions front	200 x 50 mm	200 x 50 mm
Wheel dimensions rear	400 x 40 mm	400 x 40 mm
Load capacity of each spring	min. 20 kg / min. 40 kg (standard) / min. 70 kg / min. 100 kg	min. 20 kg / min. 40 kg (standard) / min. 70 kg / min. 100 kg
Weight	28 kg	29 kg
Weight limit	130 kg	130 kg

## **CLEANING INSTRUCTIONS**

Never make any tilt adjustment or any substitutions of parts or accessories with the patient in the standing and walking support.

### **Cleaning of the metal parts:**

Clean the enamel and chrome parts of the standing and walking support with a mild alcohol based product of commercial quality and wipe them with a soft cloth.

### **Cleaning of the casters/wheels:**

Please keep the casters/wheels always clean; eliminate dust, hairs or other materials regularly.

## **MAINTENANCE**

Never make any substitutions of parts or accessories with the patient in the standing and walking support.

### **Accessories:**

For any substitutions of accessories please refer to the instructions in chapter "Assembly and mounting of accessories"; remember that for dismounting follow the instructions in reverse order.

### **Maintenance:**

Maintenance has to be performed once a year by the dealer or by authorized personnel.

## **SPARE PARTS**

Only original spare parts and accessories should be used. The guarantee becomes void if repairs or changes are undertaken on **movita** or its components by unauthorized persons.

Any product liability from the side of the manufacturer (Elmi GmbH/srl, Handwerkerzone 25/ Zona Artigianale 25, 39052 Kaltern/ Caldaro, BZ, Italy) is excluded from the beginning in such cases.

For questions on spare parts and accessories please contact your authorized dealer or the manufacturer directly.

Environmental factors:

All packing materials are recyclable.

Chère Cliente, Cher Client!

Nous vous remercions pour votre confiance et l'acquisition de notre produit. Les **movita** se distinguent par leur qualité, fiabilité, utilisation simple, et leur design moderne.

Afin de faire une utilisation optimale de ce verticalisateur-déambulateur, nous vous invitons à lire attentivement cette notice d'utilisation.

**Cher client,  
Merci de lire attentivement ce manuel avant la première utilisation du movita.**



## **TABLE DES MATIÈRES**

Sécurité . . . . .	38
Garantie et responsabilité . . . . .	39
Utilisation . . . . .	39
Vue d'ensemble . . . . .	40
Réglages et utilisation . . . . .	41
Montage des accessoires . . . . .	45
Caractéristiques techniques . . . . .	46
Conseils nettoyage . . . . .	47
Entretien . . . . .	47
Pièces de rechange . . . . .	47

## SÉCURITÉ

Le **movita** est pourvu du marquage CE et du TÜV, et répond aux exigences de la norme directive européenne 93 /42. L'appareil de verticalisation et déambulation **movita** a été conçu sur la base de recherches récentes. La fabrication est soumise à un contrôle de qualité permanent.

### Charge maximale :

<b>movita enfant I</b>	poids maximal de l'utilisateur : 60 kg
<b>movita enfant II</b>	poids maximal de l'utilisateur : 60 kg
<b>movita junior</b>	poids maximal de l'utilisateur : 130 kg
<b>movita adulte moyen</b>	poids maximal de l'utilisateur : 130 kg
<b>movita adulte grand</b>	poids maximal de l'utilisateur : 130 kg

### Informations importantes !

- Le **movita** doit être utilisé uniquement en la présence d'une personne qualifiée ou un membre de la famille.
- Le **movita** peut être utilisée uniquement par des personnes qui, en fonction de leur corpulence et de leur poids, peuvent maîtriser leurs déplacements.
- Le **movita** est adapté à une utilisation intérieure et extérieure.
- Eloignez tout objet placé sur du mobilier susceptible de tomber en cas de collision.
- Le **movita** peut être utilisé uniquement par des personnes ayant pris connaissance du contenu de ce fascicule.
- Assurez-vous qu'il n'y ait aucun obstacle dans le rayon environnant le cadre de l'utilisation du **movita**, comme des escaliers, des marches, ou objets jonchant le sol, quels qu'ils soient leur nature, qui pourraient entraîner la chute du verticalisateur-déambulateur **movita**.
- Ne faites pas de modification ou mouvement dont vous ne maîtrisez pas parfaitement les effets ou conséquences ; en cas de doute, renseignez-vous auprès de votre distributeur, ou directement auprès du fabricant.
- L'initiation à la pratique du **movita** doit être faite en présence d'une personne qualifiée.
- Faites attention aux endroits dangereux ! Le patient peut se déplacer rapidement.
- L'utilisation du **movita** et de ses accessoires doit être soumise à l'approbation d'un médecin.
- Ne jamais utiliser le **movita** sur des parcours qui ne sont pas de plain-pied, fortement inclinés, ou avec des escaliers.
- L'utilisation du **movita** à toute personne non avertie, même pour jouer, est formellement interdite.
- Ne jamais laisser le patient seul avec le **movita**.
- Ne jamais laisser le **movita** sur un plan incliné.
- Ne jamais utiliser le verticalisateur déambulateur avec des pièces endommagées ou manquantes.
- Assurez-vous avant chaque utilisation du **movita** que toutes les parties réglables sont serrées à fond.
- Pour le nettoyage du **movita**, suivez les instructions de la rubrique « conseils nettoyage » de ce fascicule.
- Conservez précieusement cette notice d'utilisation afin de pouvoir vous y référer à tout moment.
- Le **movita** doit être soumis à une révision annuelle afin de garantir une longévité optimale du matériel, et éviter tout inconvénient pour l'utilisateur et l'appareil.
- La révision doit être effectuée par un technicien autorisé et compétent.

## **GARANTIE ET RESPONSABILITÉ**

Elmi GmbH/srl garantit le **movita** deux ans.

Seuls les accessoires et pièces d'origines sont autorisés. Toute réparation ou modification du **movita** ou de ses accessoires par une personne non autorisée annule la garantie, et le fabricant décline d'avance toute responsabilité le cas échéant.

**Le fabricant décline toute responsabilité si un dommage est porté à une personne, un animal, ou du matériel, dans les cas de figure suivants :**

- utilisation non-conforme du verticalisateur-déambulateur
- utilisation par une personne non autorisée
- adjonction de pièce ou accessoires pas d'origine
- modification ou initiative sans avis préalable du distributeur
- utilisation de pièce de rechange pas d'origine
- non respect des consignes propres à cette notice d'utilisation
- en cas de force majeure

## **UTILISATION**

Le **movita** est adapté aux enfants et adultes handicapés.

**Le movita a été conçu et fabriqué pour :**

- se déplacer de manière indépendante quand la marche n'est pas possible
- initier à la marche et s'entraîner. Le verticalisateur déambulateur peut aussi bien être utilisé en tant qu'aide d'apprentissage à la marche, ou comme support à la marche permanent.

**En résumé, le movita a pour fonction de :**

- rappeler le schéma de la marche et travailler son amélioration.
- travailler le maintien, l'équilibre du bassin et du tronc
- transmettre à l'utilisateur une image plus vaste et mieux structurée de l'espace, des distances et de l'environnement qui l'entoure
- structurer l'initiative et les activités, par exemple, donner la possibilité de voir un objet, de penser à son utilisation, et organiser son déplacement afin de l'atteindre et de l'utiliser
- développer l'autonomie physique et l'indépendance psychologique en donnant la possibilité au patient d'agir de sa propre initiative et ce, sans l'aide d'une tierce personne.

Le **movita** doit être utilisé uniquement dans les cas de figures énoncées ci-dessus. Le fabricant décline toute responsabilité en cas de toute autre utilisation pouvant compromettre la sécurité de l'utilisateur et de son entourage.

Nous vous souhaitons beaucoup de réussite avec le **movita**.

**VUE D'ENSEMBLE**

Le **movita** est un appareil de verticalisation et de déambulation conçu pour soutenir l'utilisateur et faciliter son déplacement.

- A Cadre supérieur
- B Châssis
- C Anneau thoracique
- D Ressort
- E Assise
- F Support d'assise
- G Zone de préhension
- H Anti-bascule
- I Repose-pied
- J Blocage de direction
- K Protection latérale
- L Séparation podale



Photo 1



Photo 2



Photo 3



Photo 4



Photo 10



Photo 11

## RÉGLAGES ET UTILISATION

Le **movita** fonctionne de manière simple et sûre : le manque d'équilibre est compensé par une surface d'appui au sol du châssis plus large que celle de l'utilisateur . A l'aide des roues ou roulettes le patient peut se déplacer en utilisant ses forces résiduelles.

Même si le fonctionnement du **movita** est simple et sûr à la fois, une bonne initiation à la pratique de la part du distributeur ou thérapeute est nécessaire.

C'est pourquoi il y a quelques mesures à prendre en compte afin d'utiliser cette aide technique de manière optimale.

### Mise en service:

L'appareil de verticalisation-déambulation **movita** adulte moyen ou adulte large est livré en deux parties : le châssis avec roues, freins, et le cadre supérieur avec selle et anneau thoracique. Vous trouverez sous l'assise une clef allène.

### Assemblage du châssis et du cadre supérieur :

Le cadre supérieur est placé sur le châssis, il doit être ajusté à la hauteur souhaitée et sécurisé à l'aide des mollettes de serrage (cf 6B).

### Réglage du verticalisateur et déambulateur :

Après avoir installé l'utilisateur dans le verticalisateur déambulateur, refermez l'anneau thoracique à l'arrière (cf 5), et effectuez le réglage en hauteur des parties suivantes :

1. Anneau thoracique (mollette de serrage 6B)
2. Assise (mollette de serrage 6A)



Photo 5



Photo 6

### **Hauteur de l'anneau thoracique et de l'assise (cf 6 page 41) :**

Afin de pouvoir régler l'anneau thoracique en hauteur, desserrez les deux mannettes de serrage (cf 6B). Le premier réglage doit être effectué au niveau de l'anneau thoracique. Ce dernier doit être situé juste au-dessous des aisselles.

Ensuite, réglez la hauteur d'assise. Elle se règle en desserrant les deux mannettes de serrage supérieures (cf 6A). Une fois la hauteur souhaitée atteinte, les deux mannettes doivent être resserrées.

### **Anneau thoracique (cf 5 page 41) :**

L'anneau thoracique s'ouvre et se ferme en faisant pivoter les tubes rembourrés.

### **Ressorts :**

Les deux ressorts situés dans les tubes inférieurs peuvent être remplacés par des modèles plus souples ou plus résistants en fonction des besoins de l'utilisateur. Les ressorts sont disponibles avec différentes résistances conçues pour les poids suivants :

### **Pour le verticalisateur déambulateur movita enfant I et enfant II :**

Vert	= min. 10 kg
Bleu ciel	= min. 15 kg (standard)
Orange	= min. 20 kg
Blanc	= min. 25 kg

### **Pour le verticalisateur déambulateur movita junior, adulte moyen et adulte large :**

Blanc	= min. 20 kg
Jaune	= min. 40 kg (standard)
Bleu	= min. 70 kg
Rouge	= min. 100kg

La charge minimale est précisée sur des autocollants situés sur chaque emballage contenant les ressorts de rechange. En cas de remplacement des ressorts, collez les autocollants sur l'extérieur du châssis, sous le cache ressort.

Pour changer les ressorts, enlevez le cadre supérieur.

### **Assise :**

L'assise coulisse vers l'avant / l'arrière. Pour ce faire, desserrez la grosse vis sous le tube d'assise. Une fois la position souhaitée obtenue, resserrez la vis. En outre, l'angle de l'assise est réglable en desserrant les vis allènes se trouvant sous l'assise. Après le réglage, resserrez les vis.

### **Fermeur d'assise :**

Le fermeur d'assise peut, à l'aide d'une vis allène, être escamoté. Une fois la vis desserrée, le fermeur d'assise peut être escamoté vers le bas. Après le réglage, resserrez la vis.

### **Poignée de maintien :**

La poignée de maintien est montée à l'aide de fixations en aluminium de part et d'autre du cadre. La hauteur ainsi que la profondeur de la poignée sont réglables en desserrant les deux vis allène.

Après avoir effectué votre réglage, resserrez les vis à fond.

- Pour le réglage en hauteur de la poignée (photo. 7), desserrez la vis allène A, faites votre réglage en hauteur et resserrez la vis allène.
- Pour le réglage de la profondeur de la poignée, desserrez la vis allène B, faites votre réglage en profondeur et resserrez la vis B à fond.

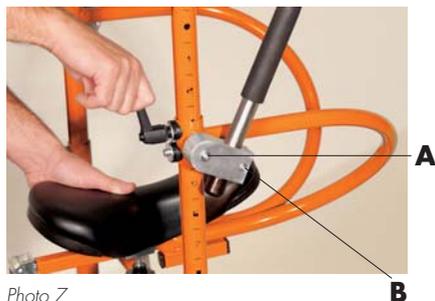


Photo 7

Quand l'utilisateur tend à croiser les jambes ou « cisailler », l'utilisation du séparateur de jambes L est fortement recommandé afin de solutionner ce problème (photo. 8).

- Après l'exécution de cette phase de préparation et de réglage, l'initiation à l'utilisation du **MOVITA** peut commencer.



Photo 8

**Nous ne pouvons pas vous recommander de réglage type !**

Le réglage en hauteur de l'anneau thoracique se fait en général en fonction de la stabilité du tronc de l'utilisateur (si le contrôle du tronc est bon, vous pouvez baissez l'anneau thoracique).

Ici, il est recommandé de procéder de manière progressive, c'est-à-dire de commencer avec l'anneau thoracique sous les aisselles et de le descendre progressivement.

D'un point de vue thérapeutique, l'objectif est d'atteindre dans l'axe vertical un alignement des épaules, du tronc et des hanches. Il s'agit en tout premier lieu de faire connaître les possibilités et fonctions de l'aide technique. En règle générale, les enfants, tout comme les adultes n'ont pas

d'appréhension lors de l'utilisation du **Movita**, bien au contraire, ils ont plutôt tendance à manifester joie et sérénité et se meuvent dans toutes les directions.

L'élan de témérité ne doit pas être coupé mais plutôt encouragé. Nous recommandons de laisser au patient le plus de liberté possible sans le mettre en danger afin qu'il puisse se familiariser avec toutes les fonctions.

Pour les personnes sujettes à des mouvements brusques et incontrôlés, il est recommandé d'utiliser le système anti-bascule. La décision dépend du prescripteur (photo 9).

Afin de faciliter les premières utilisations, il est recommandé de mettre en place le blocage directionnel des roues (photo 10) afin d'éviter d'entrer en collision suite à un changement involontaire de direction.



Photo 9



Photo 10

**Il y a une façon de procéder avec les personnes anxieuses (très probablement à cause de problèmes de perception ou de repères) :**

Le patient ne doit pas se trouver seul lors de ses premiers pas. Il doit être accompagné d'un éducateur ou d'un thérapeute, voir d'un parent. Ce dernier doit se placer devant, sur le côté ou derrière le patient et déplacer le **movita** doucement avec précaution.

Cette façon de procéder donne au patient un sentiment de sécurité, tout particulièrement si on lui explique en même temps ce qu'il se passe, par exemple : « maintenant nous allons vers la table, nous approchons du téléviseur, nous allons chercher le ballon sur la table et nous repartons... ».

Au début, l'objectif est de marcher toujours à la même allure.

Une thérapie progressive demande un changement de rythme, une vitesse de marche plus rapide ou plus lente en fonction d'une augmentation ou réduction de nombre de pas.

Aussi bien pour les patients téméraires qu'anxieux, il est recommandé de limiter les distances et de les combiner avec des objectifs concrets.

**Merci de respecter les consignes de sécurité !**

## MONTAGE DES ACCESSOIRES

Nous proposons également les accessoires suivants :

- séparateur de jambes (photo 12)
- protections latérales (photo 13)
- anti-bascule (photo 14)

### Montage du séparateur de jambes :

- Insérez la tige du maintien du séparateur de jambes dans la prise située sous l'assise et serrez la vis A.
- Réglez la hauteur du séparateur au-dessus du sol. Serrez la vis B à nouveau.



**A** **B** **L**

Photo 12

### Montage des protections latérales :

- Fixez les deux sur le châssis comme indiqué sur la photo 13.



**K**

Photo 13

### Montage des anti-basculés :

- Comme vous pouvez le constater sur la photo 14, les anti-basculés se montent sur le tube vertical. Il est recommandé de maintenir une garde au sol de 5 cm afin de ne pas gêner la déambulation.



**H**

Photo 14

**CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES**

movita enfant I et movita enfant II		
données techniques	movita enfant I	movita enfant II
code article	201000	202000
longueur	72 cm	72 cm
largeur	65 cm	65 cm
hauteur d'assise	27 à 41,8 cm	27 à 61 cm
hauteur de l'anneau thoracique	54 à 70,5 cm	69,5 à 84,5 cm
taille de l'anneau thoracique	70 cm / 90 cm	70 cm / 90 cm
dimensions des roues avants	140x30 mm	140x30 mm
dimensions des roues arrières	250x50 mm	250x50 mm
charge par ressort	min. 10 kg / min. 15 kg / min. 20 kg / min. 25 kg	min. 10 kg / min. 15 kg / min. 20 kg / min. 25 kg
poids	18 kg	18 kg
limite de poids maximum	60,0 kg	60,0 kg

movita junior	
données techniques	movita junior
code article	207000
longueur	87 cm
largeur	69 cm
hauteur d'assise	46 à 67 cm
hauteur de l'anneau thoracique	76 à 97 cm
taille de l'anneau thoracique	70 cm / 90 cm / 105 cm
dimensions des roues avants	140x30 mm
dimensions des roues arrières	400x40 mm
charge par ressort	min. 40 kg / min. 60 kg / min. 80 kg / min. 100 kg
poids	29 kg
limite de poids maximum	130,0 kg

movita adulte moyen et adulte large		
données techniques	movita adulte moyen	movita adulte large
code article	204000	205000
longueur	96 cm	96 cm
largeur	69 cm	69 cm
hauteur d'assise	61 à 96 cm	77 à 111 cm
hauteur de l'anneau thoracique	95 à 121 cm	112 à 145,5 cm
taille de l'anneau thoracique	70 cm / 90 cm / 105 cm / 120 cm	70 cm / 90 cm / 105 cm / 120 cm
dimensions des roues avants	200x50 mm	200x50 mm
dimensions des roues arrières	400x40 mm	400x40 mm
charge par ressort	min. 40 kg / min. 60 kg / min. 80 kg / min. 100 kg	min. 40 kg / min. 60 kg / min. 80 kg / min. 100 kg
poids	31 kg	33kg
limite de poids maximum	130,0 kg	130,0 kg

## **CONSEIL NETTOYAGE**

Il est strictement interdit d'effectuer tout type de maintenance ou de changer des pièces ou accessoires pendant que le déambulateur-verticalisateur est en cours d'utilisation par le patient.

### **Nettoyage des parties métalliques :**

Passez les parties peintes et chromées du déambulateur-verticalisateur avec un chiffon imbibé d'une lotion légèrement alcoolisée vendue dans le commerce.

### **Nettoyage des roues et roulettes :**

Toujours garder les roues propres. Enlevez régulièrement les cheveux et autres poussières des roulements.

## **ENTRETIEN**

Il est strictement interdit d'effectuer tout type de maintenance ou de changer des pièces ou accessoires pendant que le déambulateur-verticalisateur est en cours d'utilisation par le patient.

### **Accessoires :**

Pour le remplacement d'un accessoires, merci de suivre attentivement les consignes de la rubrique « montage des accessoires » en procédant en sens inverse.

### **Entretien :**

Une révision annuelle doit être effectuée par une personne autorisée par la fabricant ou son représentant.

## **PIÈCES DE RECHANGE**

Toute pièce de rechange ou accessoire doit être d'origine. En cas de négligence, toute réparation ou modification effectuée sur le **movita** ou ses accessoires par du personnel non-autorisé annule toute forme de garantie. Le fabricant (ELMI GmbH, Handwerkzone 25, 39052 Kaltern, BZ, Italie) décline toute responsabilité.

Pour toute question concernant les pièces détachées ou accessoires, contacter sans attendre votre distributeur ou directement le fabricant.

### **Environnement:**

Tout emballage est recyclable. Le carton doit être déposé dans votre centre de recyclage compétent. Nous utilisons également du papier pour le remplissage des boîtes. En cas d'utilisation de plastique, ce composant doit être recyclé.

Nous vous remercions pour l'intérêt porté à nos produits. En cas de question, nous sommes à votre disposition tout comme nos distributeurs.

Elmi GmbH-Srl  
Handwerkerzone 25 Zona Artigianale  
39052 Kaltern-Caldaro (BZ) · Italy  
Tel. +39 0471 961002 · [info@elmi-reha.it](mailto:info@elmi-reha.it)